Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 12 (1890)

Heft: 20

Anhang: Beilage zu Nr. 20 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Briefkalten @

Fran A. I. Harms schmettert ber Bogel sein Lied in die Lust; er singt aus innerer Nöthigung, well er muß. Sein Lied ist sein Hied ist simmer. Ihn finmmel. Ihn fimment's aber nicht, ob's Einer höre und vas er davon denke. Singen Sie auch wie der Bogel, der nicht fragt, ob sein Gelang dinderen gefalle, so wird die Beelie Ihr Hinderen gefalle, so wird die Beelie Ihr Hinderen Gefalle die Been und der Bestachten voortischen Webeiten an wirklicher Kritik gelegen ist, der übes ihr die die Kreiten und Betrachten voortischen Arbeiten anerkannter Weister. Jur Genugthung innerem Drange und zur Verschödenerung stillen, häuslichen Lebens ist auch das kleinste dichterische Lasen, häuslichen Lebens ist auch das kleinste dichterische Lasen, häuslichen Leboch im Verdorgenen ängslitich hüten sollte vor der prosaischen Druckerschwärze, die oft die ichvillen Empsindungen undarmherzig als mangelhafte Berse an's Licht zieht.
Fran S. G. in Ph. Dem undesselgiehen Mißtrauen

jollte vor ber prolatigen Ariacterijaties, der bit eigönilten Empfindungen unbarmherzig als mangelhafte Berse an's Licht zieht.

Frau 5. G. in Vh. Dem unbesteglichen Mißtrauen gehen in der Kegel solltinen Ersährungen vorauk. Da heißt es, Geduld üben und in sich stest gleich bleibendem, glitigem Begegnen ausharren. Dies ist der einzige Weg, um schließtich Vertrauen zu gewinnen. Dem Mißtraussichen gegenüber muß aber jede, auch die auf bester Wöscht beruchen, schlicher Zuchunlichseit vermieden werden. Der wahrhaft Wohlmeinende wird nicht vergessen, daß das Mißtrauen immer das Symptom eines seelischen Zeibens sit, daß es aber ebenso wohl in ungelundem sörperlichen Zustande seine Entstehungsursache haben kann. Schlimm genug ist zereich, wenn das Alftrauen sich zwichen Aufter und Tochter gebrängt ha. Da muß Veless voraugegangen sein, das nicht wieder gut gemacht werden kann. Frau E. S. in A. Beziglich der Neubauten, dies Wiethswohnungen sit die arbeitende Klasse herreschen, sollten seitens der Saustrole über der Vussistungen für die arbeitende Klasse herre Unssistungen des genausse kontrole über der Unssistungen der Verlage von Küche und Voort, sowie diesenige der Heins der Saustrole über der und bereich und bewährtelten wissenschaftlichen und praktischen Der Baugrund sollte auf tadellose Weise annehmen zusährtelten wissenschaftlichen und praktischen Seigung und Bertilation sollte nach den Besten und benährtelten wissenschaftlichen und praktischen Solles noch in trauriger Weise vernachläsigt. Man trifft in genug neue Häußer, mit vielem Komfort ausgeschafte und dem entsprechen hohem Wiethzing, und babei genugen Abstügte kunderes sind, als anständig eingelchaftelten Wissenschaftlichen Dinkie der Aborte und in die Böden und Wanern eindringen, und dabeiten der Aborte und instituden. Beitatet beständig mit der under eingeschaften weil die gistigten Dünfte der Aborte und und bestätigte werden der Verderten und in die Böden neh Wanern eindringen, der Senster den Verderichten und der eingeschaften weil die gistigte der gestä

obrigkeitlicher Genehmigung, der Pläne und ftrenger Kontrole über beren strifte Einhaltung. Es wird viel geklagt, daß das Bolk nicht gelundheitsgemäß zu leben verstehe und daß der Arzt in so vielen Häusern steffort ein tägslicher Gaft sei. Unter bestimmten Verhältnissen ist die kein Bunder. Da wären Beschwerdebicher am Platz, wo solche lebelstände sortlausend konstatit werden könnten. Bielleicht würde dies am ehesten mit der Zeit einem diesbeziglichen Gesehe rusen. Setzen Sie sich am besten mit den verschieden früheren Miethsparteien des Hauses in Verkindung. Berbinbung

Berdindung.

Altne s. Shre Nechnung ift nicht richtig. Sie müssen ködeliche und ländliche Berhältnisse auseinander halten. Wo alles und jedes gekauft, asso theuer bezahlt werden muß, da ist eine Berson mehr oder weniger am Tiche und zum Wohnen durchaus nicht dasselbe. Wenn also die Familienmutter ein ganz bestimmtes Waß von Arbeit oder sonkliehrmeisterin der Ihnen fungire, so ist das ganz am Klage. In ländlichen Berhältnissen, in denen Sie aufgewachsen sind, ist das ein anderlei. In denen Sie aufgewachsen sind, ist das ein anderlei. In der Zeit, während welcher die dausstrau Ihnen das Kochen zeigt, macht sie's bequemer selbst. Das Anternen gehr nicht ohne Wühe, ohne manchen Umtried, Verlust und Wehrschen, die anderfeits erspart werden thennen. Entweder müssen ist sich für längere Zeit zur gegenleistenden Arbeit veryflichten, ober die hansfrau hat volle Berechtigung, ihre Mühe und Austagen in angemessene Berechnung zu ziehen. ziehen.

Frau M. in S. Ihre Einsendung ist verspätet; wir mußten die Sache schon längst durch verschiedene private Buftellungen erledigen.

Fran **B. C.** in **Ch.** Gewiß ist, daß schweres, grobes Schuhwert Verantassung gibt zu einem schwerfälligen Gang. Holzschuhe im Sommer sur ein lebhastes Kind — nein, lassen Sie ben kleinen Wildsang lieber barsuß gehen, das ift weit beffer.

hrn. 38. D. in J. Wir wollen feben, was fich in ber Sache ihnn läßt, jebenfalls tann nur von privater hulfe bie Rebe fein.

Frau 30a 8. in 5. Es gehört feine große Runft , Rochrezepte abzuschreiben, wir banten übrigens für ben guten Willen.

v. G. Bas meinen Cie, gehört Der nicht zur arbeitenden Klasse, der Tag ir Tag bis zum grauenden Morgen thätig ist, um seine und der Seinigen Lebensunterhalt redlich zu verdienen. Wie benfen ja. Im den Titel "brader Arbeiter" zu erdienen, bedarf es unseres Erachtens nicht erf der Prypagandamittel des Schurzsesund der her der Prypagandamittel der Schurzsesund der die wird nach und den dicht gereiste Weglisse und der Verdienen, bederft der verdienen, der der der Verdienen, des Schlagwort unseren geit wird nach und aum richtigen Begriffe ungehilbte werdeu.

ungebildet werben.
Rr. 100. Wir sind nicht im Besige des Gefragten.
Nähere Auftsärung ift uns erwünscht.

An Bericitene. Für private Antworten muffen wir um Gebulb bitten. Die bieferseits an uns gestellten

Anforderungen übersteigen das Maß des Gewöhnlichen. Wir erhielten in letter Zeit einige Anfragen von stelles juchenden Töchtern für Haus und Küche. Zur Bereinfachung theilen wir den Betresseinen auf diesem Wege mit, daß in Davos nun sehr gute Selle ossen sienen kaben die Anmeldungen uns ungesäumt zugehen müssen unter Beisügung genauer Abresse. Die Redattion.

Frauenverband St. Gallen.

Einladung zur Generalversammlung

Montag den 19. Mai 1890, Abends 6 Uhr im Bibliotheksaale der Kantonsschule.

Traktanden:

- Jahresrechnung und Jahresbericht. Bericht über den unentgeltlichen Bügelkurs für Bericht über den unentgeltlichen Bügelkurs für hiesige Dienstboten.
 Bericht über den unentgeltlichen Zuschneide- und
- Kleidermachkurs für Frauen und Töchter der arbeiten-
- den Klasse.
 Referat: Ueber die Gründung einer Haus-haltungs- und Dienstbotenschule.
 Wahlen, freie Anträge, Aufnahme neuer Mitglieder.
- Jedermann und namentlich die **Hausfrauen** von St. Gallen und Umgebung sind herzlich willkommen.
- Der Vorstand.

Heidentaffe Direft ab Foulards, Grenadines, Jabrif Faille, Française, Satin Merveilleux, Regence, Empire, Damaste, Atlasse gu Fr. 1. 10, fowie beffere Qualitäten berfenbet roben- und meterweise an Private bas Seibenwaarenhaus Adolf Grieder & C'e in Zürich. Mufter umgehenb franto.

In Ausberkauf waschächter, bedruckter Cifaffer-Foularbftoffe à 27 bis 36 Cis. ver Elle, nur beste Qualitäten, beren reeller Werth 45 bis 85 Cis, ver Elle (Gelegenheitstauf), versenden dieden Private in einzelnen Wetern, sowie ganzen Stüden portopret in 3 Haus Dettinger & Co., Central-hof, Jarid.

P. S. Wuster sämmtlicher Gelegenheits-Vartien umgehenh franco

umgehend franco.

Farbige Seidenstoffe

ca. 2500 verschiedene Farben und Dessins — direkt an Private — ohne Zwischenhändler: von Fr. 1. 15 bis Fr. 17. 80 per Meter portofrei in's Haus geliefert. Muster umgehend.

G. Henneberg's Seidenstoff-Fabrik-Dépôt in Zürich.

📂 Zur-gefl. Beachtung. 睪

Inserate, Abonnementsbestellungen, Adressenänderungen, diesbezügl. Anfragen und Gorrespondensen, sowie alle Zahlungen sind ausschliesslich an die M. Kälin'sche Buchdruckerei, Verlag der Schweizer Frauen-Zeitung in St. Gallen, zu adressiren. — Inserataufträge — sofern dieselben jeweilen in der nächstfolgenden Sonntagsnummer Aufnahme finden sollen — müssen vorher spätestens bis Mittwoch Abend in St. Gallen eintreffen. — Schriftliche Anfragen und Offerten können nur gegen Einsendung von 10 Cts. (in Marken für Porto) berücksichtigt werden; mündliche Auskunft dagegen wird gerne gratis ertheilt.

Eine brave, zuverlässige Tochter, die den Zimmerdienst und das Serviren versteht, französisch spricht und ordentlich nähen kann, wünscht sich in einem bessern Herrschaftshause oder in einem Laden zu plaziren. — Offerten sub Chiffre Laden zu plaziren. — Offerten sub Chiffre A 424 befördert die Expedition d. Bl. [424

Gesucht:

427] Ein in jeder Beziehung gesundes. tüchtiges, in Handarbeit bewandertes Kindermädchen zu einem Kinde von drei Jahren. Nachfragen (frankirt), mit guten Zeugnissen oder Empfehlungen, beliebe man mit Chiffre A Z 427 an die Expedition der "Schweiz. Frauen-Ztg." zu adressiren.

Gesucht.

415] Eine ordentliche Tochter könnte unter sehr günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei Amalie Ried, Damenschneiderin, Rorschach.

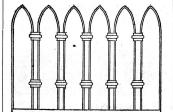
411] Man sucht ein ordentliches, 16jähri-411] Man sucht ein ordentliches, lojanri-ges Mädchen in eine gute Familie als Stütze der Hausfrau zu plaziren. Es wird mehr auf rechte Behandlung als auf grossen Lohn geschaut. — Gef. Offerten sub S 411 befördert die Expedition d. Bl.

Preise von **Thee**

feinster Qualität und neuester Ernte von Carl Osswald in Winterthur.

Ceylon in Original-Packung: Paquet von 1 engl. Pfd. (453 Gr.) " 3.50 1 " (113 Gr.) " 1.20 Ceylon, offen, per 1/2 Kilo ... " 3.85 Chinesischer, Kongou oder Soutchong: per 1/2 Kilogramm ... Fr. 4.25 Wiederverkäufer u. Abnehmer von min-destens 10 Pfund erhalten Rabatt. [320 Preise von ächtem Ceylon-Zimmt

(ganz oder gemahlen) 1/2 Kilo Fr. 3, 100 Gr. 80 Cts., 50 Gr. 50 Cts.



Grab- u. Gartengeländer

einfacher Arten, liefert anerkannt billigst Georg Hobi, Schlosser, in Flums (St. Gallen).

Eine kleine Schrift über den O Haarausfall u. frühzeitiges Ergrauen versendet auf Anfragen gratis und franko die Verfasserin Frau Carolina Fischer, 3 Boulevard de Plainpalais, Genf. [9

Ein ausgezeichnetes

Hühneraugenmittel



Bettfedern - Reinigungs - Geschäft in Thal (St. Gallen)

versendet in anekant unübertrefflicher Reinheit solide Bettfedern, per ½ Kilo à Fr. 1. 50, 1. 80, 2. 20, 2. 50, 2. 80, 8. —, 3. 30, 3. 60, 3. 80, 4. 20, 4. 60, 5. —; Ordinäre à Fr. —, 70, 1. —, 1. 20; Daunen à Fr. 4, sehr feine à Fr. 5, 6, 7, 8; Halbdaunen à Fr. 2. —, 2. 30, 2. 50.

Schrader's Traubenbrusthonig,

bereitet von Apoth. J. Schrader, Feuerbach, ist für Brust- u. Lungenleidende ein seit Jahren vorzüglich bewährtes Mittel. In Flacons a Fr. 1. 25, Fr. 1. 90 u. Fr. 3, 75 in den bekannten Dépôts. [56-10 Generaldépôt: Steckborn: P. Hartmann, Apotheker, sowie in den meisten Apotheken der Schweiz.

ist erhältlich bei Frau Fehrlin, Schlossers, Gartenstr., St. Gallen. [17]

TÖCHTETPENSIONAT Bedie - Juillerat in Rolle, Genfersee.
Prosp. u. Referenzen zu Diensten. (19835 b)



Eisschränke,

sowie Glacemaschinen, für Familien sehr praktisch, liefert nach besten, bewährtesten Systemen, in solider, zweckmässiger Construction, zu billigen Preisen unter Garantie

J. Schneider,

vorm. C. A. Bauer,

Risgasse Aussersihl-Zürich. Gegr. 1863 Erstes und ältestes Geschäft dieser Art in der Schweiz. [321

In der Schweiz. [321 Halte stets eine grosse Auswahl fer-tiger Eiskasten, Glacemaschinen di-verser Grössen u. Systeme auf Lager. Illustr. Preiscourants graffe und fanger.

== Beste Qualität! = Wäscheseile

50, 60 und 70 Meter lang, mit und ohne Brettchen,

Waschklammern, Baumwollene Wäscheseile, geklöppelt, welche nie aufdrehen, per 50 Meter Fr. 8. —,

Thürvorlagen von Cocos und Manillaseil,

Läufer und Teppiche

60, 70, 90, 100, 120 cm breit, empfiehlt bestens [379]

D. Denzler, Zürich Sonnenquai 12 — Rennweg 58.



Herm. Scherrer, St. Gallen, zum "Kameelhof". [1023

Prämien-

Obligationen (Anlehensloose)

schweizerische und ausländische — verzinsliche und unverzinsliche — kauft und verkauft stets [408

J. Baer-Schweizer Bank und Commission

(Administration des Tresor) **Zürich**, Bahnhofstrasse 15.

Prospekte, Ziehungslisten und Coursberichte im "Tresor"; man verlange Probenummern.

Zum rasch und dauernd Färben der Haare ist Schrader's Nussextract-haarfarbe, in blond, braun und schwarz, das vorzüglichste Mittel. [55-9 Generaldépôt: Steckborn: P. Hart-

mann, Apotheker, sowie in den meisten Apotheken der Schweiz.

Die Milchgesellschaft Egnach

unabgerahmte Kuhmilch

bester Qualität zu 15 Cts. per Liter

in St. Gallen, Rorschach, Arbon, Kreuzlingen, Frauenfeld, Winterthur, Zürich, Schaffhausen, vor's Haus geliefert. Muster stehen gratis zu Diensten.

Détailverkauf in St. Gallen bei:

Frau Professor Chevalley, Kugelgasse 5.

Cacao so.

Die 1/2 Kilo-Büchse im Détail ,, 1.60 1/4 •• •• 1/8 **—.** 90

Gramm dieses Pulvers genügen zur Herstellung einer guten Tasse Cacao. — 1 Kilo = 200 Tassen. [127 Empfiehlt sich durch vorzügliche Qualität und billigen Preis.

Seidene Bettdecken

Fr. 10. 50. Grösse 150/200 I. Qualitat

II. Qualität, gleich in Grösse und Gewicht, zu verwenden als:

Reisedecken, hochelegante

Tischdecken, sowie als Pferdedecken. Portièren, - Preis F_ar. 6. 80. -

Woll- und Pferdedecken, "

Woll- und Pferdedecken, "

Ladenpreise.

In grau und braun zu Fr. 2. —, 2. 80, 3. 30, 3. 80. 4. 80, 5. 50, 6. 80, 7. 80, 9 80, 10. 80, 11. 90.

In roth von Fr. 6. —, 18. —, weiss bis Fr. 23. —.

Jacquarddecken ganzwollen, von Fr. 11. — bis 25. —.

Complete Kleinkinder-. Tüchter- und Rrant-Ausstattungen.

- Complete Kleinkinder-, Töchter- und Braut-Ausstattungen.

H. Brupbacher, Bahnhofstrasse 35, Zürich.

Möbelfabrik

von Hoer-Cramer in Lausanno.

Ausstellung ganzer Musterzimmer von den einfachsten bis zu den

Zürich: Lausanne: Cataloge und Stoffmuster stehen bereitwilligst zu Diensten. Waldmannstrasse Nr. 6.

Milch-Chocolade in Pulver und in Croquettes.

Die einzigen, welche die nährenden und milden Eigenschaften des Cacaos und der Milch vereinigen. Man verlange den Namen des Erfinders.

FOOOOOOOOOOO Die

Schweizer Frauen-Zeitung

in St. Gallen Organ für die Interessen der Frauenwelt ist in allen Kreisen und Gegenden des In- und Auslandes stark verbreitet.

Für Stellesuchende und Arbeitgeber

(betreffend tüchtiges weibliches Personal in Hötels, Geschäfte, Privathäuser etc.)
bildet sie das geeignetste und wirksamste Publikationsmittel. [5694]
Insertionspreis: 20 Cts. per Petitzeile. — Abonnement: 50 Cts. monatilch.



Grösste Auswahl [383]

Caoutchouc-Mänteln

fertig und nach Maass in modernsten Stoffen u. Façonen, u. reellen Qualitäten und Preisen. Illustr. Preiscourante gratis.

H. Specker — Zürich

90 Bahnhofstrasse 90.

Spezialität: Caoutchouc-Fabrikate.

Schwarze Seidenstoffe.

4141 Taffetas, Cachemire, Faille 414] Tametas, Caonemire, Faine française, Surah, Radzimir, Satin Merveilleux, Satin Durchesse, Monopole etc. in nur soliden Quali-täten und billigsten Preisen empfiehlt zu gef. Abnahme

J. W. Schneider,

Mühlegasse Nr. 33, Zürich.

Muster versende franko.

welche darauf sieht, das Corset stets weiche daraut sient, das Ourset stewe der neuesten Costüm-Mode entspre-chend, sowie in vorzüglichster Form bei grösster Solidität zu erhalten, lasse sich von unserer Corset-Ab-theilung eine Auswahl kommen. Ebenso bieten wir eine prachtvolle

Ebenso bieten wir eine prachtvolle Auswahl der stets neuesten Blousen und Taillen in Tricot, Mousseline, Laine, Seide, Gloria, Baumwoll-Satin, sowie in sonstigen neuen Blousenstoffen. Auch extra Anfertigung nach Mass, grosse Mustercollection. Wunderschöne Mädchenkleider in Tricot und Stoff zu allen Preisen. Bei Bestellung von Taillen und Corsets Angabe der Taillenweite auf dem Kleide gemessen, sowie unge-

dem Kleide gemessen, sowie unge-fähre Preisanlage. Illustrirte Kataloge gratis, sowie Auswahlsendungen franko. [419

Wormann Söhne, Basel Confections-Magazine.



ohnend ₽ Wiederverkäufer.

Schreiber's Fleckseife

entfernt unter Garantie, ohne die Stoffe anzugreifen, Flecke von Lack, Firniss, Butter, Harz, Oel, Theer, Pech, harte Oel-farben, Wagenschmiere, Petroleum, Blut, Schweiss etc. 3 Stücke Fr. 1 frco. [402

P. Christ, Bachlettenstr. 31, Basel.

A Montreux.

Dans une famille française on recervait quelos jeunes filles en pension. Vie de famille. Prix 600 fres. par an. Ecrire pour renseignements maison Ducret au 3^{mo} en face du Kursaal. (H 503 M) [179

Töchtererziehungsanstalt, Frauenarbeits- und Haushaltungsschule
"Haltli" Mollis, Ct. Glarus (Schweiz).

404] Eröffnung eines neuen Koch- und Haushaltungskurses unter der Leitung von Frl. Bauer von Fluntern-Zürloh (Kursleiterin des landwirthschaftlichen Vereins; Zürich) Montag den 20. Mai 1890.

Dauer des Kurses 10 Wochen. Der Unterricht umfasst 1. den praktisohen Theil: Selbständiges Zubereiten sämmtlicher Speisen. Einführung in alle häuslichen Arbeiten. Anleitung zur selbständigen Führung eines geordneten Hauswesens.
2. den theoretischen Theil: Diktiren der Recepte. Vorträge aus der Haushaltungs- und Gesundheitslehre. Anleitung zur Führung eines Haushaltungsbuches. Für Programme und Anmeldungen sich zu wenden an die Vorsteherin: Frl. Beglinger.

Notiz. Das prachtvoll gelegene Landgut "Haltli" ist zur Erweiterung der Anstalt unter dem 25. April d. J. (OF 5649)

Wormann Söhne St. Gallen

versenden durch die ganze Schweiz zur Auswahl

Knaben-Anzüge

für jedes Alter passend.

Illustrirte Cataloge stehen zu Diensten.

Feine Flaschenweine als: Malaga, rothgolden und dunkel, Muscat, Madeira, Marsala, Wer-muth, Burgunder, Bordeaux, Veit-liner, weisse und rothe italienische und ungarische Flaschenweine,

Rheinweine und Champagner,

offene Tischweine
empfehlen zu billigsten Preisen

Eugen Wolfer & Co. Flaschenweingeschäft — Rorschach.

Chemisch 50 º/o

Die beste und billigste

rein. Ersparniss.

Cocosnussbutter liefert das

Fabrik-Dépôt

Kiloweise

O. Boll-Villiger St. Gallen.

sowie in Büchsen.



Die beliebten

Sommerpantoffeln (Espadrilles) und [380

Schuhe zum Binden mit Hanfsohlen

sind wieder in allen Nummern vorräthig von Fr. 1. — bis Fr. 3. — das Paar.

D. Denzler, Zürich Sonnenquai 12 — Rennweg 58.

Wiederverkäufern Rabatt.

=== Spezialitäten ≡

für Hôtels, Pensionen und Haushaltungen: Olivenoiseife (grüne Sparseife)
Schmierseife, Ia, gelb consistent
Silberseife, Ia, weiss
Fussbodenwichse, Ia, gelb
Fussbodenlack und Fussbodenlackfarben
Fussbodenlack und Fussbodenlackfarben
Fussbodenich rasch trocknend
Müller sche Coconussbutter
Olivenspreissell Make A & extra per 100 Kilo Fr. 75. 2. 50 3. 50 1. 50 2. — 2. 50 Olivenspeiseöl, Marke A A, extra . Sesam-Salatöl, superfein Alex. Germain Weber, Seeburg bei Rorschach

Farben, Firnisse, Oele und Fette. 10461



2 goldne Medaillen : Brassel 1880 - London 1884 DIE HÖCHSTEN AUSZEICHNUNGER

INDEN 1373 Durch den Prior Jahre 1373 Pierre BOURSAUD

Der taerliche Gebrauch des Zahn-Elixirs der RR. PP. Benedictiner, in der Dosis von einigen Tropfen im Glase Wasser verhindert und heilt das Hohlworden der Zahne, welchen er weissen Glanz und Festigkeit verleiht und dabei das Zahnfeisch stärkt und gesund erhält.

Zahnleisch starkt und gesund erhält.

« Wir leisten also unseren Lesern einen thatsächlichen Dienst indem auf diese alte und praktische Praeparatt merksam machen, welche das best Heilut einzige Schutz für und gegen Zahnleiden sind, ans regraded 1897 SEGUIN 105 & 108, rue Croix-de-Segue General-Agent : SEGUIN BORDEAUX Zu haben in allen guten Parfumeriegeschaften, Apothoken und Droguenhandlungen.

Lehr-Institut für Damenschneiderel von Sohwestern Michnewitsoh in Zürloh, Pfalzgasse 3 (Lindenhof). Kurs, inkl. Zuschneiden, 3 Monate; Lehrgeld 25 Fr., oder bei Anfertigung eigener Garderobe 50 Fr. Zuschneidekurs allein 3 Wochen; Lehrgeld 20 Fr. — Costümes etc. verfertigen wir billigst. — Für Auswärts genügt gutterale (Table). sitzende Taille. - Prospekte gratis.

London 1887: Ehren-Diplom. — Brüssel 1888: Diplom der Goldenen Medaille. Die höchst erreichbaren Auszeichnungen.

Die neue Davis-Nähmaschine



mit Vertikal-Transportirvorrichtung.

Die "Davis" unterscheidet sich in ihren Grundzügen ganz von den übrigen, im Gebrauche vorkommenden Nähmaschinen und vereinigt in der vollkommensten Weise in sich Kraft, Einfachheit und Dauerhaftigkeit mit aussergewühnlicher Leistung bei verschiedenartigster Verwendung.

Das verticale Transportir-System der Davis-Nähmaschine sichert unbedingte Genauigkeit der Funktion bei den stärksten wie bei den leichtesten Stoffen, wodurch Regelmässigkeit, Schönheit und Solidität, der Nähte erreicht wird, und in Folge dessen sich diese Maschine für jede Art von Beruf eignet. — Dieselbe ist ebenso leicht zu er-Beruf eignet. - Dieselbe ist ebenso leicht zu er

gebrauchen Als neueste Auszeichnung erhielt die Davis-Nähmaschinen-Gesellschaft - Die Gold-Medaille -

der internationalen Ausstellung in Paris 1889 Vertreter für die Ostschweiz (ausgenommen Bezirk Zürich):
A. Rebsamen, Nähmaschinen Fabrik in Rüti (Kanton Zürich.
Vertreter für die Stadt und den Bezirk Zürich:
Hermann Gramann, Mechaniker, Münsterhof 20, Zürich.

Gestrickte Untergestalt, schön und solid, Baumwolle und Vigogen, gebleicht und ungebleicht, ohne Aermel a. Fr. 1. 20, mit Halbärmel a. Fr. 1. 40. Schwere starke Strümpfe, grau oder braun, gebleicht und ungebleicht, per Paar Fr. 1 (feinere Farben etwas theurer). Starke Socken, grau oder braun, a. 60 Cts. (OF 5820) [807 Alles nach Massangabe liefert prompt gegen Nachnahme

Maschinenstrickerei "Grundstein", Feld-Meilen (Zürich).



versende **franco** durcn die genze \sim für Knaben von $2^{1}/_{2}$ Jahren zu Fr. 7. — 9 7. 50 ersende franco durch die ganze Schweiz 3 4 8. — 8. 50 9. 50

in neuesten dunkeln und mittelhellen in neuesten dunkein und into Dessins, gegen Nachnahme oder vor-herige Einsendung des Betrages. Um-[1022]

Herm. Scherrer,

Herren- und Knabenkleider-Fabrik s. Kameelhof St. Gallen Multergasse 3.

In frischer Auswahl angekommen

diverse: Mandelseife Sandseife

Rosenseife Veilchenseife Theerschwefelseife Vaselinseife

Lilienmilohseife Kämme und Haarnadeln in neuesten Genres

mme ud HamPomaden
Kölnisch Wasser
Eau de Chinin
Zahnbürsten etc.

Die billigsten Preise zusichernd, em-pfiehlt sich achtungsvollst

Marie E. Sulser,
Poststrasse — Chur.
NB. Alle Sendungen franko. [222]

CHOCOLAT in Tafeln und in Pulver leicht löslicher reiner ACA

Von Kennern bevorzugte Marke. Garantirt rein bei mässigsten Preisen.

Die beliebten

versendet franko gegen Nachnahme à Fr. 3. 20 per Kilo Conditorel Schnebli in Baden.

Le Cygne Perie Suisse

Ausgedehnte Parkanlagen. Herrliche Lage am Rhein. – Hôtel Dietschy am Rhein. Grand Hôtel des Salines. –

MUMPF. Am Rhein Post und Telegraph Kt. Aargau Eisenbahn Rhein-Soolbad zur "Sonne".

Prachtvolle Lage am Rhein. Terrasse und Garten. — Billard. — Billige sionspreise. — Prospectus g atis. (M 6750 Z) [422 Pensionspreise. — Prospectus g atis.

F. J. Waldmeyer-Boller, Besitzer.

Hôtel & Kuranstalt Weissball Appenzell I.-Rh. 820 Meter über Meer Weissball Post und Telegraph im Haus

hält seine grossen, komfortabel eingerichteten Lokalitäten den Tit. Touristen, Vereinen und Gesellschaften angelegentlichst empfohlen. Für Letztere und Schulen werden bei vorheriger Bestellung billigere Preise gestellt. Für gute Küche, reeelle Getränke, aufmerksame Bedienung zu billigsten Preisen ist stets gesorgt. Eröffnet 15. Mai. — Hochachtungsvollst Die Direktion.

NB. Grosse, gutbediente Stallung zur Verfügung. (O 2785 G) [418]

1000 M. ü. M. Kt. Graubünden. Splügenstrasse.

426] Eisenhaltige Gypstherme für Brust- und Magenkranke. Neu eingerichtete Eisenmoorbäder bei Schwächezuständen. Reizende Ausfüge und Waldpartien in der Nähe (Viamala, Roffla, Piz Beverin etc.).

Post- und Telegraphenbüreau im Hause. Pensionspreis Fr. 5. Zimmer von Pr. 1 an — Kurarzt: Dr. Eduard Schmid. (OF5755)

Fr. 1 an. - Kurarzt: Dr. Eduard Schmid.

Wittwe Fravi.

Bez. Sargans. Albenkurort Weisstannen kt. St. Gallen. Eröffnet den 1. Juni.

Hôtel und Pension "Alpenhof"

mit Dependance,

3400 Fuss über Meer.

8400 Fuss über Meer.

428] Sehr milde, gesunde Alpenluft. Täglich frische Kuh- und Ziegenmolken. Anerkannt gute Küche, reelle Weine, komfortable Zimmer. Bequeme Bade-einrichtung. Hübsche Spaziergänge. "Einziges" Telephon-Bureau des Thales im Hause! Direkte Verbindung mit dem Telegraphenbureau Mels. Tägliche Fahrpostverbindung Mels via Weisstannen und retour. Privat-führwerke. Pensionspreis Fr. 3. 50 bis Fr. 4. 50 incl. Zimmer. Billige Arrangements für Familien. — Höflichst empfiehlt sich

A. TSchirky, Besitzer.

\$ (M 7449 Z)

1000 M. ü. M. Kurhaus Seewis 1000 M. ü. M.

Graubünden — Luftkurort — Schweiz.

Kurbedürftigen und Touristen bestens empfohlen. Comfortable Einrichtung. Bäder, Douchen. Kurarzt. Verbindung mit Bahnstation Seewis. (Ma 2479 Z) Felix Hitz, Kurhaus Seewis.

Zur neuesten Mode für Strümpfe empfehle:

Waschächt schwarz **Doppelgarn**

von Dollfuss-Mieg, diamantschwarz Knaul Fr. 1. "Schickhardt """"".

Strumpflängen, Strümpfe und Socken

aus obigen Garnen zu Fabrikpreisen. Strickwaarenfabrik Otto Schneider

Freiestrasse 6, in nächster Nähe der Post, Basel.

Vorhangstoffe

eigenes und englisch Fabrikat, crême und weiss in grösster Auswahl liefert billigst das Rideaux-Geschäft von - Muster franco -

Nef & Baumann, Herisau.



Goldene Medaille Académie nat. de France 1884

Goldene Medaille Weltausstellung Antwerpen 1885

Goldene Medaille (H947L) Intern. Ausstellung Amsterdam 1887

Goldene Medaille Weltausstellung Paris 1889.

pezial-Adressen-Anzeiger

Abonnements-Inserate 1890.

Mai.

Grösstes Möbel- und Decorations-Magazin

zum "Tigerhof" am Tigerberg, St. Gallen.

Salons, Wohn-, Speise- und Schlafzimmer complet alles eigene Arbeit mit vollster Garantie, empfehlen höflichst

G. Taubenberger, Möbelfabrikant. J. Wirth, Tapissier & Decorateur.

Eisenwaarenhandlung en gros et en détail Spezialität in Laubsäge-Artikel. (Preislisten und Kataloge zu Diensten.)

Atelier und Lehrinstitut für Damenschneiderei
Schw. Michnewitsch, Zürich, Lindenhof 5.

Fischhandlung, gros & détail Gebr. Läubli, Ermatingen (Bodensee).

— Spezialitäten: 5
Seeforellen, Blaufelchen, Hechte, sowie sämmtl. Bodenseefische frisch u. billigst.

Zuppinger'sche Kinderheilanstalt Speicher.

Speicher.
Sonnenbäder. Heilgymnastik. Hydrotherapie etc. Auch Winterkuren. Kinder in Pflege und Erziehung angenommen. Kurarzt. Prospekte. Referenzen.

Kleiderfärberei, chemische Waschanstalt und Druckerei

C. A. Geipel in Basel Prompte Ausführung der mir in Auftrag gegebenen Effekten.

Gosch-Nohlsen, Schipfe 39, Kataloge gratis.
Spezial-Geschäft für Bade-, Douche- und Wascheirrichtung, sowie deren einzelne Bestandtheile. Liefere Hanf- und Gummischläuche, gummirte Stoffe u. s. w. s

Erziehungs- und Unterrichts-Anstalt für Knaben "Minerva" bei Zug.

Vorbereitung für polytechnische Schulen und Akademien; spezielle Handelsabtheilung. Best eingerichtete Gebäullchkeiten. Prachtvolle, gesunde Lage. Prospekte und Referenzen zur Disposition.

W. Fuchs-Gessler, Besitzer & Vorsteher.

Feine Flaschenweine und vorzügliche offene Tischweine

C. Sprecher, z. Schlössli, St. Gallen Gegr. Kunst. & Frauenarbeitsschule. 1880. Praktische Töchterbildungsanstalt 2 Boos-Jegher — **Zürich.** — Vorsteher.

Schulbuchhdig. W. Kaiser (Antenen), Bern. Grösste Lehrmittelanstalt der Schweiz. e Schreib- und Zeichnungsmaterialien, Mal-utensilien, Bureauartikel. Katalog gratis.

J. Walt-Albertini, Weingrosshandlung
Altstätten (Rheinthal).

11 — Spezialitäten: — Tiroler Spezial, Val Policella Siebenbürger, Klosterweine, Carlovitzer, Dalmatiner und Palästiner (Libanoner Muscat). Direkter Bezug vom Produzenten selbst. Garantie für ächte, reelle Traubenweine.

- Erste schweizerische Patent - Gummiwaaren - Fabrik C. H. Wunderli gegenüber der neuen Fleischhalle — Zürloh. — 10

Walther Gygax, Bleienbach (Bern) Fabrikation von Berner Leinwand und von bestem Berner Halblein.13 Welche Artikel wünschen Sie bemustert? "Walther" vollständig ausschreiben.

Lemm-Marty, St. Gallen, Lager in fertigen Elsen-, Messing- und Stahlwaaren. Seilerwaaren. Grösste Aus-wahl in Werkzeugen, Vorlagen, Eolz und 15 Beschlägen für Laubsäge-Arbetten.

Otto Baumann, Börsenplatz, St. Gallen besorgt den 17 An- und Verkauf von Liegenschaften und Geschäften, Incassi und Informationen. Prompte und streng reelle Bedienung.

Kleiderfärberei und chem. Waschanstalt H. Hintermeister, Küsnacht (Jürich).

und vorzügliche offene Tischweine
18 empfehlen
Eug. Wolfer & Cie., Rorschach.

Bern, Basel, St. Gallen, Winterthur, Luzern,
Prospekte Biel, Lausanne, Genf. gratis.

Zur gefälligen Notiz.

Erscheinen: jeden Monat einmal. — Man kann sich jederzeit abonniren auf zwölf Monate. Preis: per Zelle à 25 Cts. per Monat. — Anmeldungen für Aufnahme beliebe man franko an die Expedition der "Schweizer Frauen-Zeitung" in St. Gallen su richten. Wir haben diese Einrichtung geiroffen, um die Geschäfts-Adressen regelmässiger Inserenten auf billigste Weise immer lebendig zu erhalten; damit kann sich jede Firma in gefälligen und kürzester Art dem konsumirenden Publikum in monatiliohen Zwischenräumen wieder in Reinnerung bringen. Für Spezialitäten ist dieser Modus ganz besonders geeignet, obenso für Hötels, Pensionen und Institute etc.

Durch das vielfach gemeinsame Abonnement der "Schweizer Frauen-Zeitung" und deren Eigenschaft als Familienblatt gelangen diese kleinen Anzeigen in die Hand von mindestens 20,000 Lesern in den besten Kreisen der ganzen Schweiz.

Bestell-Schein.

Unterzeichnete... abonnir..... hiemit auf zwölfmonatliche Einrückung des beigefügten Inhaltes im Spezial-Adressen-Anzeiger der "Schweizer Frauen-Zeitung".

Ort und Datum:

Firma: